

Über die Notwendigkeit der Förderung der Intelligenz

*An die Parteileitungen in den Ländern, Kreisen u
Regierungs- und Verwaltungsorganen, in den volkse
gleichgestellten Betrieben*

Liebe Genossinnen, liebe Genossen!

Im Fünfjahrplan, der am 1. November 1951 von der Deutschen Demokratischen Republik zum Gesetz erhoben sind alle die Maßnahmen festgelegt, die notwendig sind, um die Hauptaufgaben, die der III. Parteitag der Partei, den fortschrittlichen Werktätigen stellte, nämlich „die Produktion im Lande in einem Ausmaß und in einem Tempo zu steigern, in der wirtschaftlichen Entwicklung Deutschlands 1951 zu verwirklichen“, zu verwirklichen.

Die politische Grundlage für die Durchführung des Fünfjahrplans ist das enge Bündnis zwischen der Arbeiterklasse und den werktätigen Bauern und die enge kameradschaftliche Zusammenarbeit der Arbeiterklasse und der Intelligenz. Die Bedeutung des Fünfjahrplans besteht darin, daß mit seiner Durchführung ein leuchtendes Beispiel geschaffen wird, das das ganze deutsche Volk auf dem Wege aus eigener Kraft zur wirtschaftlichen Ausrüstung und ohne Preisgabe seiner nationalen Unabhängigkeit auf der Grundlage einer friedlichen und fortschrittlichen Entwicklung aufbauen und einen nie gekannten hohen Lebensstandard erreichen wird.

Im Kampf um die Erfüllung des Fünfjahrplans wird ein größeres Erfolge erzielt, je mehr es gelingt, die Zusammenarbeit zwischen der Arbeiterklasse, den Bauern und der Intelligenz überhaupt zu vertiefen, um so mehr zu gewinnen Erkenntnisse für die Entwicklung einer neuen Wirtschaft um die Steigerung der Arbeitsproduktivität auszuwirken. In dem Maße sich das Tempo der Entwicklung der Produktion und die großzügige Förderung der Wissenschaft beschleunigen